

Pressemitteilung

SAE Institute erweitert Ausbildungsangebot um „Mobile Application Development“

Hamburg, 29.05.2013: Der anhaltende Boom von Smartphones und Tablets lässt die Mobile-Branche kräftig wachsen. Auch in der Spieleindustrie ist der Trend angekommen. Mobile Spiele sind der zentrale Wachstumstreiber in der Games-Branche. Damit steigt auch die Nachfrage nach Mobile-Spezialisten wie App-Entwicklern. Das SAE Institute reagiert auf diese Entwicklungen mit dem neuen Diploma-Kurs „Mobile Application Development“, der ab Oktober 2013 an allen deutschen SAE Niederlassungen angeboten wird.

Im Rahmen des einjährigen Mobile Application Development-Kurses erlernen die Studierenden die technischen Grundlagen der App-Entwicklung für Smartphones und Tablet-PC's und wenden ihre Kenntnisse in zahlreichen praktischen Übungen an. Der Ausbildungsfokus richtet sich dabei auf die Marktführer unter den mobilen Betriebssystemen, iOS und Android.

„Nachdem der Mobile-Kurs bereits vor einem Jahr in Wien gestartet ist, freuen wir uns sehr, das Angebot ab Oktober 2013 auf unsere acht deutschen Standorte ausweiten zu können. Der Kurs ist als Blended Learning Programm konzipiert, das eine Kombination aus zeitlich flexiblen Onlinevorlesungen, die auf Englisch gehalten werden, und professioneller örtlicher Betreuung vorsieht“, erklärt Götz Hannemann, Marketing & PR Manager Europe am SAE Institute, und ergänzt „Da die Studierenden die Onlinevorlesungen an ihren individuellen Tagesablauf anpassen können, spricht der Kurs auch Berufstätige an, die sich auf die App-Entwicklung spezialisieren möchten.“

Von den Grundlagen der Programmierung bis zur eigenen App

In der Einführungsphase des Mobile-Kurses setzten sich die Studierenden mit den Programmiersprachen Java und Objective-C auseinander, um die Grundlagen für die Android- und iOS-Programmierung zu erlernen und anschließend erste Apps auf den Weg zu bringen. Nach der Vermittlung des Basiswissens, vertiefen die Studierenden ihre Programmierkenntnisse und erstellen unter Berücksichtigung der Geräteeigenschaften komplexe Android- und iOS-Apps in einem für beide Betriebssysteme eigens aufgesetzten Intensivkurs. Zudem widmen sich die Studierenden wirtschaftlich- und marketingrelevanten

Aspekten, beispielsweise dem App-Marketing und den Mechanismen der Appstores. Anschließend folgt das Abschlussprojekt, das eine Erstellung einer marktfähigen App für iOS oder Android vorsieht.

Zulassungsvoraussetzungen, Anmeldung und Gebühren

Zugelassen werden Abiturienten und Realschulabsolventen (Mindestalter 17 Jahre). Da die Onlinevorlesungen auf Englisch gehalten werden und auch die Kursmaterialien in Englisch aufbereitet sind, werden entsprechend gute Sprachkenntnisse vorausgesetzt. Die Anmeldung ist per Post oder persönlich an dem jeweiligen Standort möglich, wo auch vorab ein Informationsgespräch mit dem lokalen SAE-Studienberater (www.sae.edu/bildungsberater) vereinbart werden kann. Die Kursgebühren liegen bei 5.270 Euro (Vorkasse, inkl. Einschreibgebühr und 15 Prozent Einführungsrabatt). Alternativ bietet die SAE eine Ratenzahlung und Finanzierung mit doppelter Laufzeit an.

Weitere Informationen zum Mobile Application Development Diploma-Kurs auf:
www.hamburg.sae.edu/de/course/11920/Mobile_Application_Development_Diploma.

Über SAE Institute

SAE wurde 1976 gegründet und ist die weltweit größte private Bildungseinrichtung im Bereich audiovisuelle Studiengänge. Der SAE-Lehrplan richtet sich konsequent nach den Anforderungen der Medienindustrie und ermöglicht bereits nach zwei Jahren die Erlangung eines Bachelor of Arts/ Science Abschlusses. Darauf aufbauend ist ein Masterabschluss nach einem weiteren Jahr berufsbegleitend möglich. Die Abschlüsse Bachelor und Master bietet SAE in Zusammenarbeit mit der renommierten Middlesex Universität aus London an.

Das SAE Netzwerk umspannt 26 Länder auf 5 Kontinenten und besteht derzeit aus 54 Instituten. In Deutschland ist SAE mit Niederlassungen in Berlin, Bochum, Hamburg, Frankfurt, München, Köln, Stuttgart und Leipzig vertreten. Weitere Informationen zur SAE unter www.sae.edu.

Kontakt

SAE Institute
Götz Hannemann
Feldstr. 66
20359 Hamburg
Fon +49/ 40/ 23 36 76
g.hannemann@sae.edu
www.sae.edu

Pressekontakt (Game Art & 3D Animat. / Game Programming)

Quinke Networks
Hendrikje Stoll
Bei den Mühren 70
20457 Hamburg
Fon +49/ 40/ 43 09 39 49
hs@quinke.com
www.quinke.com

Pressekontakt (Audio, Film, Webdesign, Cross-Media)

Schwartz Public Relations
Dieter Niewierra / Manuela Schwab
Sendlinger Straße 42 A
80331 München
Fon +49/ 89/ 211871 37 / -38
dn@schwartzpr.de / msc@schwartzpr.de
www.schwartzpr.de